Verbandsgemeinde Elbe-Heide
-Ausschuss für Angelegenheiten des Schmutz- und Niederschlagswassers und des Trinkwassers der Verbandsgemeinde "Elbe-Heide"-

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Schmutz- und Niederschlagswassers und des Trinkwassers der Verbandsgemeinde Elbe-Heide

Sitzungstermin:	Montag, 25.09.2017
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:20 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus der Gemeinde Rogätz, Magdeburger Straße 40,

Anwesend sind:
Mitglieder des Ausschusses
Herr Ralf Ganzer
Herr Hans Hirche
Herr Jens Hollenbach
Herr Eckhard Liebrecht
Herr Hans-Peter Schröder
Schriftführer
Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:
Vorsitzende/r
Herr Thomas Schmette -entschuldigt-
Mitglieder des Ausschusses
Herr Dr. rer. nat. Christian Kroll

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2	Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
3	Bestätigung bzw.Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.02.2017
4	Einwohnerfragestunde
5	Bericht des Verbandsgemeindebürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
6	Beschluss über die 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die Einleitung von Abwasser Vorlage: BV-VG/0430/2017
7	Anfragen und Anregungen
10	Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Hans Hirche, begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Ausschusses, als Gäste Herrn Carsten Miehe – Bürgermeister der Gemeinde Burgstall sowie Herrn Meseberg – Bauamtsleiter der Verwaltung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Mit der Zahl der anwesenden Ausschussmitglieder **(zunächst 4 von 7)** ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

-Herr Liebrecht nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.-

Die vorliegende Tagesordnung wird mit **5 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

zu 3 Bestätigung bzw.Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.02.2017

Herr Hirche merkt an, dass er das Protokoll der letzten Sitzung nicht erhalten hat.

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 14.02.2017 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **4 Ja-Stimmen** und **1 Stimmenthaltung bestätigt.**

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

zu 5 Bericht des Verbandsgemeindebürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Schmette ist nicht anwesend.

zu 6 Beschluss über die 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die Einleitung von Abwasser
Vorlage: BV-VG/0430/2017

Herr Meseberg erläutert, dass der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 27.02.2017 eine Zweckvereinbarung mit dem WWAZ zur Einleitung von Abwasser beschlossen hat. Mit der Veröffentlichung der Zweckvereinbarung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Elbe-Heide ist diese in Kraft getreten. Im Nachhinein hat der WWAZ angeregt, nochmals zu verhandeln. Es gab ein Gespräch mit Vertretern des WWAZ und Mitarbeitern der Verwaltung. Im Ergebnis wurde sich darauf geeinigt, eine Investitionszulage in Höhe von 17 ct./m³ zusätzlich in die Zweckvereinbarung aufnehmen, um Investitionen abzudecken, die nicht aus der Unterhaltungsgebühr

gedeckt werden dürfen, die gesondert zu veranschlagen sind. Die Kalkulation liegt den Ausschussmitgliedern vor. Die Kalkulation des WWAZ ergibt eine Gesamtgebühr von 1,32 €/m³.

Auf Nachfrage von Herrn Schröder, ob die Thematik im Gemeinderat der Gemeinde Burgstall besprochen wurde, teilt Herr Miehe mit, dass im Gemeinderat nur über die weitere Nutzung der Becken gesprochen wurde. Für die Bürger wird die Einleitung der Abwässer in die Abwasseranlagen des WWAZ günstiger als die bisherige Gebühr.

Herr Meseberg weist darauf hin, dass es hinsichtlich des Fremdwassers zu gegebener Zeit noch eine Nachkalkulation geben wird. Hierzu müssen erst Messungen erfolgen.

Der Ausschuss für Angelegenheiten des Schmutz- und Niederschlagswassers und des Trinkwassers der Verbandsgemeinde Elbe-Heide empfiehlt mit **5 Ja-Stimmen einstimmig** dem Verbandsgemeinderat, die 1. Änderung der Zweckvereinbarung über die Einleitung von Abwasser in der vorliegenden Form zu beschließen.

zu 7 Anfragen und Anregungen

Herr Schröder informiert darüber, dass am Mittwoch dieser Woche die Verbandsversammlung des WWAZ tagt.

Auf Nachfrage von Herrn Hollenbach zur Entwicklung der Trinkwasserpreise TWM informiert Herr Schröder darüber, dass der Preis aufgrund einer Teuerung vermutlich um ca. 3 bis 4 ct. steigen wird. Eine Kalkulation liegt wahrscheinlich im November 2017 vor.

Herr Meseberg teilt mit, dass in Rogätz unter anderem im Brink Probleme mit der Oberflächenbeseitigung bei Starkregen auftreten. Der WWAZ ist zuständig für das Abwasserbeseitigungskonzept – Niederschlagswasser inbegriffen. Eventuell hat der WWAZ im Rahmen dessen bereits Überlegungen angestellt, wie man reagieren könnte, da zu erwarten ist, dass Bürgeranfragen in der Verwaltung der Verbandsgemeinde Elbe-Heide eingehen werden. Der Gemeinde stehen für Maßnahmen lt. *Förderrichtlinie Vernässungsbeseitigung* keine Mittel mehr zur Verfügung. Vielleicht kann der WWAZ im Rahmen des Anschluss- und Benutzungszwanges Gebiete dahingehend überprüfen, ob eine Einleitung überhaut erfolgen muss. Eventuell besteht auch die Möglichkeit, nach Gesetz sind die Grundstückseigentümer verpflichtet, die Kanalisation zu entlasten.

Herr Schröder legt dar, dass in Rogätz viele Grundstücke mit Gegengefälle vorhanden sind. Rogätz liegt in einem Gebiet, wo das Oberflächenwasser stellenweise nicht absickert. Diese Probleme treten vermehrt in der Steinortstraße und im Zentrum des Dorfes auf. Herr Schröder wird diese Anfrage in der Verbandsversammlung des WWAZ vortragen und empfiehlt, diese Thematik in einem gesonderten Gespräch zu beraten. Daran sollten der Bürgermeister der Gemeinde Rogätz, Vertreter des WWAZ, Herr Schröder als Vertreter der Verbandsgemeinde Elbe-Heide in der Verbandsversammlung des WWAZ, das Bauamt der Verwaltung und der Unterhaltungsverband teilnehmen.

zu 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung gefasst.

zu 11 Schließung der Sitzung

Herr Hirche bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 18.20 Uhr.

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit